

# Antrag Nr. U 5

Antragsteller: Kreisverband Wittmund/Juso-Bezirksvorstand

## Einführung eines Energiesiegels

Die SPD Bezirk Weser-Ems fordert die Einführung eines Energiesiegels für alle elektrischen Geräte.

### Begründung:

Der Klimawandel ist in aller Munde und es wird über Möglichkeiten diskutiert, die Produktion umweltschädlicher Stoffe zu minimieren. In den letzten Jahrzehnten hat sich ein gutes Bewusstsein in der Bevölkerung etabliert, umweltbewusst zu handeln. Schaut man sich jedoch die Verursacher von Treibhausgasen an, so stellt man schnell fest, dass noch vor dem Verkehr die Erzeugung von Strom für die Haushalte und Unternehmen in der Bundesrepublik steht.

Die Wende in der Energieversorgung wurde bereits von uns Sozialdemokraten angeschoben und befindet sich auf einem guten Weg. Jedoch können wir eine dauerhafte Veränderung zu Gunsten der Umwelt nur schaffen, wenn wir auch sparsamer im Energie-Verbrauch werden.

Hierzu fordert die SPD Bezirk Weser-Ems ein Energiesiegel, das gesetzlich vorgeschrieben von den Herstellern elektrischer Geräte gut lesbar auf die Außenseite der Verpackung gedruckt werden muss. Das Energiesiegel soll den Käufern Auskunft geben, mit welchem Verbrauch elektrischer Energie er zu rechnen hat. Dieses System wird bereits erfolgreich bei Kühlschränken angewendet und soll auf alle elektrischen Produkte ausgedehnt werden.

So werden zum einen die Käufer sensibilisiert, nur noch elektrische Produkte zu kaufen, die einen geringen Verbrauch haben und zum anderen wird die Wirtschaft durch den Druck der Verkäufer angehalten, mehr sparsame Geräte zu entwickeln. Gewinner ist neben den aufgeklärten Käufern die Umwelt, die durch weniger schädliche Treibhausgase belastet wird.

### Antragskommission:

Annahme

Weiterleitung:  
Bundestagsfraktion

Beschluss Kleiner Bezirksparteitag:

Annahme